



www.baeder.verdi.de

Sicherer und wirtschaftlicher Bäderbetrieb durch den Einsatz von Fachpersonal



www.baeder.verdi.de

Wirtschaftlicher Badebetrieb?

Minimalprinzip: mit einem möglichst geringen Einsatz an Mitteln ein bestimmtes Ziel erreicht wird.

Maximalprinzip: mit den gegebenen Mitteln einen möglichst großen Nutzen erzielen.



www.baeder.verdi.de

In Bädern wird meist nach dem Minimalprinzip gewirtschaftet.

Das Ziel ist den Nutzern eine vorgegebene Anzahl von Nutzungszeiten zur Verfügung zu stellen und dies mit möglichst geringem Aufwand an Ressourcen.



www.baeder.verdi.de

Ressourcen

Energie

Personal

Material

Substanz

Wasser Strom Wärme

Qualifikationen

Geräte, Einrichtungen

Technische Anlagen,
Gebäude



www.baeder.verdi.de

Bäder arbeiten immer defizitär, weil sie nicht die Einnahmen erzielen können / dürfen die ihnen zustehen.

- Daseinsvorsorge
- Volksgesundheit
- Öffentliche Leistung
- Soziale Aspekte

Leider werden diese Werte nicht in € ausgewiesen.



www.baeder.verdi.de

Vorteile für den Betreiber beim Einsatz von Fachkräften:

- Rechtssicherheit für den Betreiber
- Wirtschaftlicher Ressourceneinsatz
- Schadensvermeidung oder Begrenzung für den Betreiber
- Besucherpotentiale erkennen
- Marktnischen erkennen
- Alleinstellungsmerkmale erkennen



www.baeder.verdi.de

Inhalte der Berufsausbildung

Allgemeine Teile aller Berufsausbildungen nach
BBiG:

1. Berufsbildung,
2. Aufbau und Organisation des Ausbildungsbetriebes,
3. Arbeits- und Tarifrecht, Arbeitsschutz,
4. Arbeitssicherheit, Umweltschutz und rationelle Energieverwendung,



www.baeder.verdi.de

Berufsspezifische Teile der Berufsausbildung Fachangestellte für Bäderbetriebe

Punkte Ausbildungsberufsbild	Ausbildungszeit in Wochen
5. Aufrechterhalten der Betriebssicherheit,	24
6. Beaufsichtigen des Badebetriebes,	18
7. Betreuen von Besuchern,	14
8. Schwimmen,	20
9. Einleiten und Ausüben von Wasserrettungsmaßnahmen,	20
10. Durchführung von Erster Hilfe und Wiederbelebungsmaßnahmen,	8
11. Messen physikalischer und chemischer Größen sowie Bestimmen von Stoffkonstanten,	4
12. Kontrollieren und Sichern des technischen Betriebsablaufes,	24
13. Pflegen und Warten bäder- und freizeitechnischer Einrichtungen,	12
14. Durchführen von Veranstaltungsarbeiten im Bad,	6
15. Öffentlichkeitsarbeit.	6



www.baeder.verdi.de

Rechtssicherheit für den Betreiber

5. Aufrechterhalten der Betriebssicherheit

6. Beaufsichtigen des Badebetriebes



www.baeder.verdi.de

Wirtschaftlicher Ressourceneinsatz

12. Kontrollieren und Sichern des
technischen Betriebsablaufes,

13. Pflegen und Warten bäder- und
freizeittechnischer Einrichtungen,



www.baeder.verdi.de

Schadensvermeidung oder Begrenzung für den Betreiber

5. Aufrechterhalten der Betriebssicherheit
6. Beaufsichtigen des Badebetriebes
12. Kontrollieren und Sichern des technischen Betriebsablaufes,



www.baeder.verdi.de

Besucherpotentiale, Marktnischen und Alleinstellungsmerkmale erkennen

8. Schwimmen, (Schwimmunterricht, Spiel- und Sportarrangements)

15. Öffentlichkeitsarbeit



www.baeder.verdi.de

Berufsausbildung ist die Erstausbildung im Berufsbereich. Sie legt die Grundlagen für viele Tätigkeiten im beruflichen Handeln.

Die Meisterebene hat zum Ziel den Betrieb zu leiten und rechtsicher zu betreiben.



www.baeder.verdi.de

Meisterebene

§ 1 Ziel der Prüfung und Bezeichnung des Abschlusses

- (1) Zum Nachweis von Kenntnissen, Fertigkeiten und Erfahrungen, die durch die berufliche Fortbildung zum Meister für Bäderbetriebe/zur Meisterin für Bäderbetriebe erworben wurden, kann die zuständige Stelle Prüfungen nach den §§ 2 bis 10 durchführen.
- (2) Durch die Prüfung ist festzustellen, ob der Prüfungsteilnehmer die notwendigen Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen hat, um insbesondere folgende Aufgaben eines Meisters als Führungskraft in der Leitung von Bäderbetrieben wahrzunehmen und Fachangestellte für Bäderbetriebe auszubilden:



www.baeder.verdi.de

Meisterebene

1. Mitwirken bei der Planung, Überwachung und Nutzung von Möglichkeiten der wirtschaftlichen und umweltschonenden Energie- und Materialverwendung.

Aufrechterhaltung eines störungsfreien Betriebes. Erkennen von Störungen sowie Veranlassen und Beaufsichtigen von Maßnahmen zu ihrer Behebung sowie Instandhaltung von Anlagen, Einrichtungen und Betriebsmitteln.

Sicherstellen der Qualität von Badewässern und der Hygiene nach den Rechtsvorschriften und betrieblichen Grundsätzen der Hygiene. Mitwirken beim Vorbereiten, Einleiten und Optimieren neuer Verfahren,



www.baeder.verdi.de

Meisterebene

2. Übertragen der Aufgaben unter Berücksichtigung technischer, wirtschaftlicher und sozialer Aspekte auf die Mitarbeiter entsprechend ihrer Leistungsfähigkeit, Qualifikation und Eignung; Einarbeiten und Anleiten der Mitarbeiter; arbeitsplatznahe Qualifizierung durch systematisches Lernen am Arbeitsplatz; partnerschaftliches Verhalten zu den Mitarbeitern; Weiterleiten der Anregungen und Anliegen der Mitarbeiter mit einer eigenen Beurteilung; Zusammenarbeit mit den übergeordneten Stellen und der Arbeitnehmervertretung; Ausbildung und Qualifizierung von Mitarbeitern,



www.baeder.verdi.de

Meisterebene

3. Mitwirken bei der Aufstellung von Ausgaben für Betriebs- und Bauaufwendungen und Vorprüfen von Unterlagen; Entwickeln und Umsetzen von Betriebszielen in Zusammenarbeit mit den zuständigen Stellen; Mitarbeit bei der Optimierung von Betriebsabläufen und der Festsetzung von betrieblichen Rahmenbedingungen; Einweisen und Überwachen von Fremdfirmen,



www.baeder.verdi.de

Meisterebene

4. Sicherstellen eines störungsfreien Badebetriebes, kundenorientierter Betriebsabläufe, sowie eines situationsgerechten Umgangs mit Badegästen, Planung und Durchführung von Schwimmunterricht, Sport-, Spiel- und Spaßangeboten, Organisation und Durchführung der Aufsichts- und Verkehrssicherungspflichten, der Rettungs- und Erste-Hilfe-Maßnahmen. Analyse des Besucherverhaltens und Entwicklung von Maßnahmen zur programmlichen Ausgestaltung, Mitwirken bei der Planung und Umsetzung von Marketingkonzepten, Werbung und Öffentlichkeitsarbeit,



www.baeder.verdi.de

Meisterebene

5. Durchführen der erforderlichen Maßnahmen des Arbeitsschutzes, der Unfallverhütung, des Gesundheitsschutzes und des Umweltschutzes in Abstimmung mit den im Betrieb mit der Arbeitssicherheit befaßten Stellen und Personen.



www.baeder.verdi.de

**Gutes geschultes Personal
schützt
den Nutzer und Betreiber
vor Schäden.**



beschäftigte in  **bädern**

www.baeder.verdi.de

???